



Bildungseinrichtungen/Schulen

Notrufkonferenz und stille Alarmierung (ÜmaCom)



Zu Notfallsituationen kann es jederzeit kommen. Umso wichtiger ist, dass im Notfall umgehend und zielsicher Hilfe geholt werden kann. Wie wichtig dabei die Art der Alarmierung ist, verdeutlicht das folgendes Beispiel:

Ein Lehrer fühlt sich aktiv bedroht oder sieht eine bedrohliche Situation voraus und betätigt daher den Notruftaster um einen stillen Alarm auszulösen. Dieser Alarm wird bei einer vorprogrammierten Zielgruppe durch einen Sonderton signalisiert. Die Teilnehmer der Zielgruppe sehen im Display ihrer Sprechstelle den Auslöseort und können durch Wahl einer Kennziffer das Geschehen am Auslöseort akustisch mitverfolgen.

Damit haben sie die Möglichkeit, die Situation qualitativ zu beurteilen und zu entscheiden ob Selbst- oder Fremdhilfe einzuleiten ist. Im Bedarfsfall besteht die Möglichkeit, von einer der vorgenannten Sprechstellen durch Sprechastendruck die Auslösersprechstelle anzusprechen und damit einen (Hinhalte-)Dialog zu eröffnen. Alle anderen einbezogenen Sprechstellen können diesen Dialog ebenfalls mitverfolgen.

Im Alarmfall schnell und richtig handeln

ÜMACOM erweitert den Handlungsspielraum der alarmierten Stellen (hier: "Alarmgruppe"). Im Alarmfall könnten die Reaktionen der Alarmgruppe wie folgt aussehen:

Maßnahme 1

Mitarbeiter der Alarmgruppe fühlen sich in der Lage, die Situation selbst zu meistern. Aus der Lage des Mithörens rufen sie sich gegenseitig an und verabreden sich zu einem gemeinsamen Eingreifen.

Maßnahme 2

Fühlt sich kein Kollege der Alarmgruppe der Situation gewachsen, lässt sich die Situation evtl. durch Ansprache über die Scanvest-Notrufsprechstelle durch einen ausgebildeten Mitarbeiter entschärfen bzw. deeskalisieren.

Anwender

- Bildungseinrichtungen, Schulen, Hochschulen, Universitäten

Bereich

- Unterrichtsräume, Verwaltungsräume, Büros

Merkmale

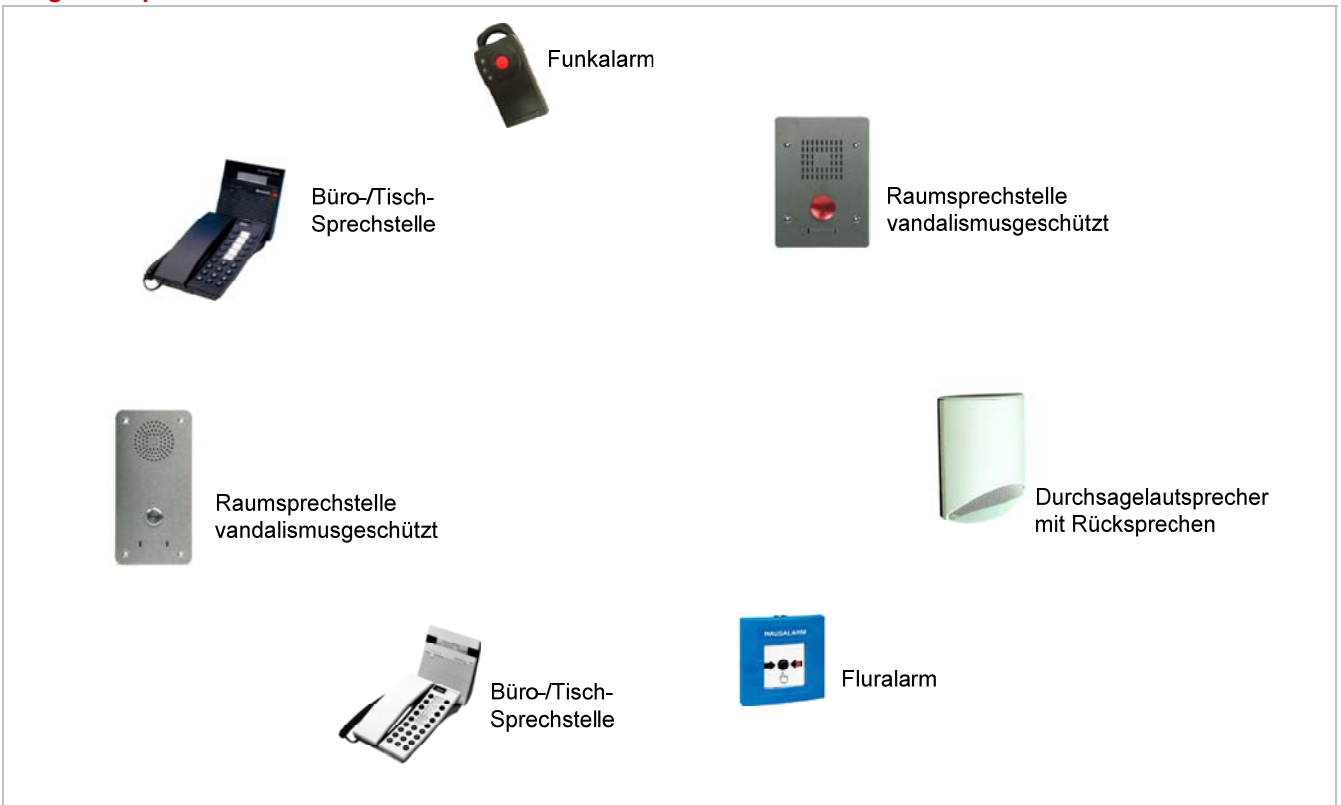
- Stille Alarmauslösung
- Signalisierung bei Zielgruppe
- Gezieltes „Mithören“ nur nach Alarmauslösung
- Schutz gegen „Mithören“ ohne vorherige Alarmauslösung
- Parallele Alarme beeinträchtigen eine bestehende Notrufsituation nicht.
- Flexibel auch schon in kleinen und mittleren Einrichtungen einsetzbar
- Vandalismusgeschützte Endgeräte

Maßnahme 3

Die Lage wird von der Alarmgruppe als so brisant eingestuft, dass die vorgenannten Maßnahmen nicht in Frage kommen, sondern Fremdhilfe (Polizei) eingeschaltet werden muss. In diesem Fall ist die Zeit, bis die Polizei eintrifft, zu überbrücken.

Ein ausgebildeter Mitarbeiter wird vor Ort oder über eine entfernte Sprechstelle zur Konferenz hinzugezogen. Mittels Ansprache über seine Scanvest-Sprechstelle einen Dialog zu führen, bis die Polizei eintrifft und übernehmen kann.

Endgeräte/Sprechstellen



Funktion

